

„Switch“: Automotive ALD aus Capellen möchte mit neuen Leasing-Angeboten innovieren

Das richtige Auto für jede Gelegenheit

Unter der Woche ein kleiner Flitzer, ein Allradwagen für den Wintersporturlaub, ein Van für den Familienausflug und ab und zu ein Cabriolet, dies alles mit nur einem Leasing-Vertrag. ALD Automotive aus Capellen erweitert seine Angebotspalette mit einem Programm namens „Switch“. Das Ziel: Eine neue Kundengeneration erreichen.

CAPELLEN - Luxemburg, mit seinem Finanzplatz, ist für Leasing-Unternehmen ein lukratives Spielfeld. ALD Automotive ist auf diesem unterwegs – und das nicht irgendwie. Mit 28 Prozent Marktanteil ist man in Luxemburg die Nummer eins in diesem Geschäftsbereich. Dass ALD nicht nur hierzulande ein großer Player ist, zeigen andere Kennzahlen: Nummer drei weltweit, Nummer zwei in Europa.

Doch auch ein Branchenprimus muss innovieren, will er weitere Marktanteile erreichen. Pünktlich zur „Semaine de la mobilité“ stellt das Unternehmen nun seinen neuen Geschäftsansatz vor. Unter der Bezeichnung „Switch“ will ALD, wie Verkaufsdirektor Luc Berhin gestern im ALD Car-Center in Capellen erklärte, eine „neue Kundengeneration erreichen“. Das Prinzip von „Switch“ ist dabei ein recht einfaches: Der Kunde stuft sozusagen seinen Alltags-Leasingwagen herab, entscheidet sich also für ein etwas kleineres Modell,



Luc Berhin („directeur commercial“), Dominique Roger (Country Manager, „administrateur délégué“), Pierre-Yves Meert (Mobility Program Manager Benelux)

und bekommt im Gegenzug eine gewisse Anzahl Tage, an denen er einen anderen Wagen nach seinen Bedürfnissen nutzen kann.

„Nur Vorteile“

Im Klartext könnte dies zum Beispiel heißen, dass ein 5er-BMW-Fahrer im Alltag auf einen Dreier umsteigt, dann aber für den Wintersport-Urlaub einen Wagen mit Allradantrieb zur Verfügung gestellt bekommt, sich im Sommer einen Van für den Familienur-

laub vorbestellt und an einigen sonnigen Wochenenden mit einem Cabrio unterwegs ist.

Die ALD-Verantwortlichen führen ihr „Switch“-Programm auf einen neuen Zeitgeist zurück. Das Alltags-Auto ist umweltfreundlicher, kleiner sowie praktischer und trotzdem muss für die Special Occasions auf keinen Comfort verzichtet werden. Pierre-Yves Meert sieht denn auch die Zeit gekommen, in der es vielen Autofahrern mehr um den Gebrauch eines Wagens geht als um den reinen Besitz.

9.700 Wagen lässt ALD unter Leasing-Verträgen durch Luxemburg fahren. Fast alle sind professionelle Kunden. Viele Unternehmen aus dem Finanzbereich, aber auch ein großer Anbieter von Heimpflegediensten gehören dazu. Auch für die Unternehmen sieht ALD nur Vorteile und keine zusätzlichen Kosten. Beim Werben um die Talente auf dem Arbeitsmarkt könnten auch solche Angebote für die Unternehmen von großem Wert sein, findet Country Manager Dominique Roger, der ALD in Luxemburg als

„zuverlässigen Partner großer Unternehmen“ sieht und auf deren Bedürfnisse er auch mit „Switch“ eingehen möchte.

Dass ALD sich in Luxemburgs Autowelt stark etabliert hat, zeigen nicht nur die Kundenzahlen. Rund sechs Prozent aller Zulassungen von Neuwagen gehen, laut Unternehmensangaben, jährlich auf ALD zurück; 300 Autos stehen jederzeit für die Kurzzeit-Vermietung bereit und etwa 3.500 Wagen, deren Leasing-Vertrag ausgelaufen ist, werden im Jahr durch ALD weiterverkauft.

Zum Praktischen bei „Switch“ lässt sich sagen, dass Kunden ihren Wunschwagen immer für mindestens drei Tage ausleihen müssen. Getauscht werden die Autos im Capellener Car-Center des Unternehmens, dies zu den regulären Öffnungszeiten. Der geleaste Hauptwagen wird, während er nicht genutzt wird, natürlich nicht weiterverliehen. Wer seinen Stunden-Vorrat für die Ausleihe nicht aufbraucht, bekommt dieses Geld zurückerstattet. Und um den gewünschten Wagen zu bekommen, sollte der Kunde zwei Wochen vor der geplanten Nutzung bei ALD Bescheid geben.

Wie sich das Programm entwickeln wird, darauf sind auch die ALD-Verantwortlichen gespannt. Man wolle sich das alles jetzt erst einmal anschauen und dann gegebenenfalls auf neu auftauchende Kundenwünsche eingehen. **A.B.**

Zeitreise ins Mittelalter mit Handel und Handwerk

13. Butscheburger Buergfest

Carole Friedrich

DÜDELINGEN - Am 13. und 14. September findet im Düdelinger Ortsteil Budersberg ein authentischer Mittelaltermarkt mit über 90 Händlern und Handwerkern statt. Mittelalterliche Handwerkskunst, unzählige Spielleute und Gaukler, zahlreiche Heerlager, Stelzengängerinnen, Greifvögel sind nur einige der zahlreichen Attraktionen, welche die Zeitreise ins Mittelalter originalgetreu gestalten sollen.

Für die Veranstalter steht jedoch vor allem die Vermittlung der Kultur des Mittelalters im Fokus. Händler und Handwerker stellen Waren vor, die bereits im Mittelalter existierten und versuchen den Interessierten auf diesem Weg die Herstellung der Produkte nahe zu bringen.

Damit die Besucher eine unverfälschte Zeitreise ins Mittelalter erleben können, wurde das Vier-

tel „gewandet“. Die Marktstraße ist mit Stroh bedeckt, in den Wiesen haben Heerlager ihre Zelte aufgeschlagen und über den Marktständen hängen Wimpel in den Stadtfarben aus Holz und Jute.

Des Weiteren können sich sowohl Erwachsene als auch Kinder u.a. beim Bogenschießen, Pferdeturnier, Mittelalterkarussell und weiteren Animationen austoben.

Der Höhepunkt dieses Wochenendes dürfte das samstägliche Abendspektakel sein, das auf der Bühne am Badehaus mit einem Tavernenspektakel beginnt. Nach der Vorstellung ziehen dann alle Teilnehmer im Umzug zur großen Festwiese, um dort das abschließende Feuerspektakel der „Societas Draconis“ zu bestaunen.

Erwachsene zahlen acht Euro Eintritt, Jugendliche fünf. Kinder haben freien Eintritt.

Programm

Samstag (13.9.):

11.00: Beginn des Markttreibens
12.00: Diverse Attraktionen wie Tänzerinnen und Gaukler auf den Bühnen und dem Marktgelände
14.00: Feierlicher Umzug und Markteröffnung
15.00: Ritterturnier auf der Festwiese
19.00: Kleines Tavernenspektakel beim Badehaus mit Musik und Akrobatik
19.30: „Clanrock“ auf der großen Bühne
20.30: Nachtturnier und Tavernenspektakel auf der

Festwiese sowie der großen Bühne

Sonntag (14.9.):

09.30: Mittelalterliche Messe in der Kapelle
10.00: Beginn des Markttreibens
12.00: Diverse Attraktionen wie Tänzerinnen und Gaukler auf den Bühnen und dem Marktgelände
15.00: Ritterturnier auf der Festwiese
17.30: Abendturnier im Lichte der Fackeln & Badehaus-Tavernenspektakel
18.30: Feierlicher Umzug zur Marktschließung

Tageblatt | Quotidien | LE JEUDI | Journal | LUX POST | Carreia | L'essentiel | bingo! | AGEFI | DE LUX

portes ouvertes le samedi 20 septembre 2014 de 10h00 à 18h00

ADRESSE DU JOUR : Rue Henri Koch, Z.A. Sommet, L-4354 Esch-sur-Alzette
Venez visiter le centre d'impression d'Editpress et laissez vous initier aux secrets de l'impression et de la production de nos journaux.

Groupe Editpress Luxembourg